

## Buchneuerscheinungen

Filippi, A.

### Halitosis

**Professionelle Behandlung von Mundgeruch in der zahnärztlichen Praxis. Ein Kompendium für das zahnärztliche Praxisteam.**

Quintessenz, Berlin 2011, 2., überarb. u. erw. Aufl., 182 S. m. 220 farbige Abb., gebunden, ISBN 978-3-86867-100-1, EUR 68,00

Für die 2. Auflage wurde das Buch zu großen Teilen neu geschrieben, um eine Vielzahl von Abbildungen ergänzt und durchgehend auf den aktuellen Wissensstand gebracht. Die Fülle neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und klinischer Erfahrungen machte eine Neuauflage überfällig. Neben detaillierten Darstellungen zur Epidemiologie, Entstehung, Diagnostik und Therapie von Halito-

sis bietet dieses Buch nun auch eine Sammlung illustrierter Patientenfälle sowie ein Kapitel zur Kulturgeschichte des Mundgeruchs. Das Buch ist als Kompendium konzipiert und soll der Zahnärztin und dem Zahnarzt ermöglichen, eine kompetente und erfolgreiche Mundgeruch-Sprechstunde zu eröffnen. Gleichzeitig möchte es den Studierenden und dem Praxisteam das aktuelle Wissen übersichtlich und im Praxisalltag reproduzierbar vermitteln.

Tafuro, F.; Franzen, N.

**Unternehmen Zahnarztpraxis – die Bausteine des Erfolgs**  
**Teamführung, Betriebswirtschaft, Marketing, Zeitmanagement, Zukunftstrends. Erfolgskonzepte Zahnarztpraxis & Management**

Springer, Heidelberg 2011, 200 S. m. 30 Abb., gebunden, ISBN 978-3-642-17169-7, EUR 39,95

Niedergelassene Zahnärzte müssen nicht nur medizinisches Geschick unter Beweis stellen, auch unternehmerische- und Führungs-Qualitäten sind gefragt. Die Autoren beschreiben den Weg zur erfolgreichen Praxis anhand von Themenblöcken: der Zahnarzt als Unternehmer-Persönlichkeit, Betriebswirtschaft, professioneller Praxisauftritt, Teamaufbau und -führung, Organisation und Zeitmanagement, Beratungs- und Aufklärungsgespräche. Fallbeispiele und Praxistipps erleichtern die Analyse der eigenen Situation. Checklisten, Formulare und Textvorlagen auf CD-ROM.

## PRAXIS / PRACTICE

## Zeitschriftenreferat / Abstract

### Einsatz der Traditionellen Chinesischen Medizin bei der Behandlung oraler Krankheiten: Gegenwart und Zukunft

Zheng, L.W., Hua, H., Cheung, L.K.: Traditional Chinese medicine and oral diseases: today and tomorrow. Oral Diseases 17, 7–12 (2011)

Einerseits ist die Traditionelle Chinesische Medizin (= TCM) ein boomender Markt. So schätzte der Präsident der Deutschen Gesellschaft für TCM, dass der Gesamtumsatz für alle Produkte und Dienstleistungen der TCM allein in Deutschland im Jahr 2005 über 3,2 Milliarden Euro betrug.

Andererseits ist die TCM hauptsächlich erfahrungsbasiert. Es liegen bisher nur vergleichsweise wenige belastbare Studien vor, die eine Wirkung der TCM beweisen oder die erhoffte Synergie zwischen der TCM und der modernen, evidenz-basierten Medizin belegen.

Erschwert wird eine wissenschaftliche Beurteilung dadurch, dass es eine einheitliche „Chinesische Medizin“ nicht gibt. Man geht davon aus, dass die Ursprünge der chinesischen Medizin mehr als 5.000 Jahre alt sind. Im Laufe der Jahrtausende haben sich in China verschiedene medizi-

nische Schulen und Traditionen gebildet, die sich durch Philosophie und Religion beeinflusst änderten, teilweise aber auch parallel existierten. Deshalb und wegen der großen Unterschiede in Sprache, Weltanschauung, Religion und diagnostischen und therapeutischen Konzepten ist die chinesische Medizin „westlichen“ Vertretern der Gesundheitsberufe nur schwer, oft auch nur in stark vereinfachter oder abgewandelter Form, zu vermitteln.

Eine wesentliche Säule der chinesischen Medizin ist die Kräutermedizin, die zurzeit ca. 600 verschiedene Kräuter in den unterschiedlichsten Zubereitungen und Kombinationen verwendet.

Ziel der Autoren dieses Beitrags in der Zeitschrift „Oral Diseases“ war es, exemplarisch die Wirkung von Kräutermedikamenten zu belegen und damit auch Barrieren zwischen der chinesischen und der westlichen Medizin ab-

zubauen. Dazu führten sie eine umfangreiche Literaturrecherche sowohl in Pubmed als auch in chinesischen Fachzeitschriften durch, wobei die Artikel den Qualitätskriterien der Chinesischen Stomatologischen Gesellschaft entsprechen mussten. Zhen, Hua und Cheung konzentrierten sich auf Kräutermedikamente, die zur Behandlung von Aphten, Leukoplakien, oralem Lichen Planus und Sjögren's Syndrom beschrieben worden waren. Die Kräutermedikamente, die sie in den 128 berücksichtigten Artikeln fanden, waren oft weder „sanft“ noch völlig ungefährlich. So wurden zur Behandlung der oralen Krankheiten beispielsweise „Trypterygium Glykoside“ (= *Léi gōng téng duò dāi*), gewonnen aus den geschälten Wurzeln von „Wilfords Dreiflügelfrucht“ (= *Triperygium Wilfordii*), niedrig dosiert eingesetzt. Die Pflanze



4. INTERNATIONALER

# CAMLOG KONGRESS

3.–5. MAI 2012

LUZERN, SCHWEIZ



## FEEL THE PULSE OF SCIENCE IN THE HEART OF SWITZERLAND

- »State of the art« der dentalen Implantologie
- International renommiertes wissenschaftliches Komitee, anerkannte Referenten
- Außergewöhnliche Workshops
- Luzern – weltbekannter Kongressort in einzigartiger Lage
- Fetzigste alpine Party – »Let's rock the Alps!«
- Attraktive Partnerprogramme in Luzern und Umgebung
- Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

## WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

Prof. Dr. Jürgen Becker, Prof. Dr. Fernando Guerra, Prof. Dr. Frank Schwarz,  
Prof. Dr. Thomas Taylor, Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden,  
Prof. Dr. Dr. Georg Watzek, Prof. Dr. Axel Zöllner



wächst in China und Burma und gilt in allen ihren Bestandteilen als sehr giftig. In der chinesischen Medizin wurde sie traditionell für die Behandlung eines weiten Spektrums von Entzündungen und Autoimmunerkrankungen angewendet. Die Autoren weisen darauf hin, dass die Wirkung dieses Medikaments auf das Immunsystem inzwischen in mehreren Studien nachgewiesen wurde. Außerdem konnte in einer verglei-

chenden Untersuchung bei der Behandlung von oralen Aphten mit *Tryp-terygium Glykosiden* über 10 Tage eine vergleichbare Wirkung wie bei der Verwendung von *Hydrocortison* belegt werden.

Die Autoren weisen selbstkritisch darauf hin, dass sie ursprünglich einen wissenschaftlich-systematischen Review schreiben wollten. Letztlich mussten sie in vielen Abschnitten ihres Bei-

trags Case-Reports oder mangelhafte Studien verwenden und begaben sich deshalb im Endeffekt oft auf die „Erzählebene“. Sie appellieren an chinesische und westliche Ärzte sich mit den traditionellen chinesischen Medikamenten wissenschaftlich auseinanderzusetzen und so eine Brücke zu schlagen zwischen uralten Erfahrungen und der evidenz-basierten Medizin von heute. <sup>D77</sup>

H. Tschernitschek, Hannover

## PRAXIS / PRACTICE

## Buchbesprechung / Book Review

### Sofortversorgung mit reduzierter Implantatzahl

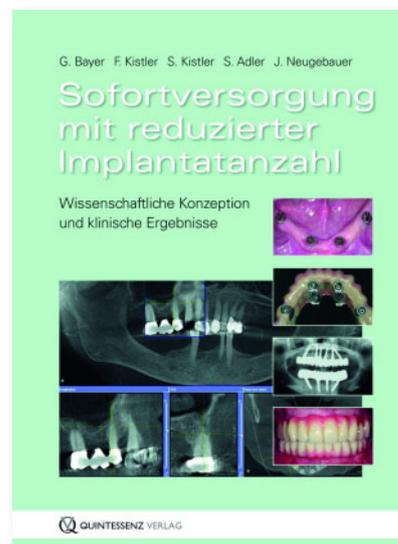
G. Bayer, F. Kistler, S. Kistler, S. Adler, J. Neugebauer unter Mitarbeit von F. Sigmund, F. Vizethum, M. Weiss, Quintessenz Verlag, Berlin 2011, ISBN 978-3-86867-048-6, 128 Seiten, 310 farbige Abb., 78,00 €

In seinem Vorwort zu dem Buch „Sofortversorgung mit reduzierter Implantatzahl“ betont *Wilfried Wagner* die vielen Innovationen, die die Weiterentwicklung der Implantatversorgung in den letzten 60 Jahren prägten. Auch die Autoren dieses Buches wollen neue Wege in der Implantologie aufzeigen. Dabei konzentrieren sie sich auf eine besondere klinische Herausforderung: die Sofortversorgung zahnloser Patienten mit feststehendem Zahnersatz, unter Vermeidung zusätzlicher chirurgischer Eingriffe wie z. B. Augmentationen. Eine Möglichkeit zur Erreichung dieser Ziele sehen sie in der Verwendung anguliert gesetzter Implantate im Seitenzahnbereich. Diese sollen eine stabile Abstützung des Zahnersatzes bei reduzierter Implantatzahl – auch im atrophierten Kiefer – sicherstellen.

Die Autoren haben zur Erreichung ihrer Ziele ein Konzept entwickelt, das sie „SKY fast & fixed“ nennen. Es umfasst ein eigenes Implantatsystem (*blue-SKY-Implantate*) und eine spezielle Planungssoftware (*SKY-planX*). Im Zentrum

des Buches steht die detaillierte Beschreibung der Hintergründe und der klinischen und technischen Vorgehensweisen des neuen Konzeptes. Die 310 Farbabbildungen in der gewohnt hohen Quintessenz-Qualität machen alle diese Ausführungen in dem klar gegliederten Buch sehr anschaulich und ansprechend. Mit 195 Literaturstellen belegen und begründen die Autoren ihre Vorgehensweisen. Dabei wird klar, dass sie einerseits mit zwar neuen aber wissenschaftlich anerkannten Methoden wie z. B. navigierte Implantation unter Verwendung von 3D-Bildgebung (CT oder DVT) arbeiten. Andererseits verlassen sie mit ihrem Konzept oft die bewährten Grundsätze der „klassischen“ Vorgehensweisen und begeben sich auf neues Terrain. Dies gilt sowohl für rein implantatbezogene Aspekte als auch bezüglich allgemeiner Planungs- und Therapiegrundsätze.

Die Autoren belegen den Erfolg ihres therapeutischen Konzepts an 66 Patienten. Bei diesen betrug die durchschnittliche „Überlebensrate“ der angulierten



Implantate über 96 % bei einer maximalen Liegedauer von 5,4 Jahren. Außerdem können sie bei den evaluierten Patienten eine sehr hohe Zufriedenheitsquote nachweisen. Trotzdem muss auch berücksichtigt werden, dass die 6 Jahre, in denen das „SKY fast & fixed“-Konzept bisher verwendet wird, für eine abschließende Beurteilung viel zu kurz sind.

Für den Zahnarzt/ Implantologen, der sich mit innovativen, nicht etablierten Möglichkeiten der Implantatversorgung beschäftigen möchte, ist das Buch zum Preis von 78,00 € auf jeden Fall zu empfehlen. <sup>D77</sup>

H. Tschernitschek, Hannover